|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 24. Februar 2023 |  |
|  |  |  |
|  | **Einladung zur Projektvorstellung „Abbauvorhaben Quarz-Kiessandtagebau Sommerach“, 29. März 2023, Bürgersaal im Rathaus Sommerach, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr**  Die Heidelberger Sand und Kies GmbH, eine Tochtergesellschaft des Baustoffherstellers Heidelberg Materials, plant ausgehend von der bereits genehmigte Abbaufläche von rund 2,0 ha die Gewinnung von Kies und Sand im Nassschnitt auf einer rund 12 ha großen Erweiterungsfläche in der Nähe der Ortschaften Sommerach und Schwarzach a. Main.  Der Rohstoffvorrat beträgt insgesamt rund 1,7 Millionen Tonnen, der über einen Zeitraum von sechs Jahren abgebaut werden soll. Bereits abbaubegleitend werden die in Anspruch genommenen Flächen wieder rekultiviert. Rund 8 ha werden dabei mit Bodenaushub verfüllt und später überwiegend zu Grünland rekultiviert; auf rund 4 ha entsteht ein See. Der Zeitraum für die Verfüllung und Rekultivierung wird mit fünf Jahren nach Abbauende veranschlagt.  Die Aufbereitung der geförderten Kiessande erfolgt im bestehenden Kieswerk Dettelbach, das rund 2,5 km südwestlich liegt. Mit dem neuen Abbaufeld in Sommerach kann die Bauwirtschaft der Region auch künftig weiter mit hochwertigem Sand und Kies versorgt werden.  Zur Vorstellung des Projekts lädt das Unternehmen im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung interessierte Bürgerinnen und Bürger am 29. März zu einem Informations-Forum in den Bürgersaal des Rathauses Sommerach, Volkacher Straße 1, ein. Projektleiter und Gutachter werden hier im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen. Beginn der Veranstaltung ist 17.00 Uhr, Ende um 19.00 Uhr.  **Kontakt**  Unternehmenskommunikation Heidelberg Materials Deutschland  Elke Schönig, T +49 6221 4813-9516  [Elke.schoenig@heidelbergmaterials.com](mailto:Elke.schoenig@heidelbergmaterials.com) |  |